

# ANLEITUNG ZUR STABILISIERUNG VON RENNMAUSGRUPPEN

- zum ausdrucken -

## Der Haussegen hängt schief wenn...

- unaufhörlich gejagt wird.
- Futter und Wasser nicht mehr für alle Gruppenmitglieder zugänglich ist.
- Hormonelle Missverständnisse vorliegen z. B. durch Hitze bei Weibchen
- soziale Zuständigkeiten nicht klar definiert sind z. B. ein Leittier schwächer wird.

Der erste Gedanke ist, die Gruppe trennen zu müssen. Das führt allerdings zu einer neuen Problematik, denn eine getrennte Gruppe muss neu vergesellschaftet werden. Sie würden sich nicht wiedererkennen.

Deshalb habe ich diese Anleitung geschrieben, um die Gruppe wieder zu stabilisieren und die Vergesellschaftung zu umgehen. Dabei gilt es Schritt für Schritt vorgehen und nach jedem Schritt ausreichend Zeit unter Beobachtung vergehen lassen, bevor der nächste Schritt ausgeführt wird.

## Schritt für Schritt Anleitung

Schritt 1: Alle Gegenstände aus dem Gehege entfernen.

Schritt 2: Einstreu bis auf 5cm ausräumen.

Schritt 3: Aufsatz herunter nehmen und Gehegegrundfläche verkleinern auf 100cm x 50cm

Schritt 4: Gehegegrundfläche verkleinern auf 80cm x 40cm

Schritt 5: Gehegegrundfläche verkleinern auf 60cm x 30cm

Schritt 6: mit Einstreu in eine Transportbox umsetzen

Schritt 7: Sollten sich die Rennmäuse immer noch streiten, bleibt nur die räumliche Trennung von der Maus, die den Streit verursacht.

Wenn sich deine Rennmäuse beruhigt haben und der Streit aufgehört hat, kannst du an dem Schritt stehen bleiben und einige Tage abwarten. Danach kannst du die Schritte in der selben Reihenfolge rückwärts rückgängig machen, allerdings wesentlich langsamer. Nach jedem Schritt sollte 2-3 Tage gewartet werden, bevor der nächste Schritt folgt.

Wenn der Streit erneut beginnt, sollte Ursachenforschung betrieben werden. Häuser, Futter, Laufrad, Hormone und viele andere Gründe können zum Streit führen. Um die Ursache zu finden, solltest du deine Rennmäuse genau beobachten.

Bitte achte auf dein Bauchgefühl und entscheide, ob du die Gruppe doch trennen möchtest. Nach der Trennung sollten einige Tage Ruhe folgen, an denen sich die Mäuschen von der stressigen Situation erholen können.

Danach kann ein Versuch erfolgen, die Mäuschen per Trenngittermethode wieder aneinander zu gewöhnen.

Eine Vergesellschaftung bedeutet Stress für die Mäuse und wenn sie sich durch das Trenngitter weiter anfeinden, sollte die Vergesellschaftung umgehend abgebrochen werden, um unnötigen Stress zu unterbinden.

